

Copy for the designated Office (DO/EP)  
**PATENT COOPERATION TREATY**

PCT/EP2005/000601

31

**PCT**

**NOTIFICATION OF THE RECORDING  
 OF A CHANGE**

(PCT Rule 92bis.1 and  
 Administrative Instructions, Section 422)

From the INTERNATIONAL BUREAU

To:

SCHAUMBURG, Karl-Heinz  
 Postfach 86 07 48  
 81634 München  
 Germany

Date of mailing (day/month/year) 23 June 2006 (23.06.2006)	<b>IMPORTANT NOTIFICATION</b>
Applicant's or agent's file reference E 9436 PCT	
International application No. PCT/EP2005/000601	International filing date (day/month/year) 21 January 2005 (21.01.2005)

1. The following indications appeared on record concerning:

☒ the applicant      ☐ the inventor      ☐ the agent      ☐ the common representative

Name and Address

ERA AG  
 Gewerbestrasse 44  
 75015 Bretten  
 Germany

State of Nationality

DE

State of Residence

DE

Telephone No.

Facsimile No.

Teleprinter No.

2. The International Bureau hereby notifies the applicant that the following change has been recorded concerning:

☒ the person      ☐ the name      ☐ the address      ☐ the nationality      ☐ the residence

Name and Address

PULSE GMBH  
 Einsteinstrasse 1  
 71083 Herrenberg  
 Germany

**EPO-DG 1**

05. 07. 2006

**TEAM 14**

State of Nationality

DE

State of Residence

DE

Telephone No.

Facsimile No.

Teleprinter No.

3. Further observations, if necessary:

4. A copy of this notification has been sent to:

☒ the receiving Office      ☒ the designated Offices concerned  
☐ the International Searching Authority      ☐ the elected Offices concerned  
☐ the International Preliminary Examining Authority      ☐ other:

The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland	Authorized officer  Suaton, Sophie
Facsimile No. (41-22) 338.89.75	Telephone No. (41-22) 338 7089



P.B. 5818 - Patentlaan 2  
2280 HV Rijswijk (ZH)  
☎ (070) 3 40 20 40  
FAX (070) 3 40 30 16

Europäisches  
Patentamt

European  
Patent Office

Office européen  
des brevets

Generaldirektion 1

Directorate General 1

Direction générale 1

SCHAUMBURG, Karl-Heinz  
Postfach 86 07 48  
81634 MÜNchen  
ALLEMAGNE



EPA Kundendienst  
Tel.: +31 (0)70 340 45 00

Datum  
08.06.06

Zeichen	Anmeldung Nr./Patent Nr. 05701112.4 - 2208 PCT/EP2005000601
Anmelder/Patentinhaber era AG	

#### Eintritt in die europäische Phase beim Europäischen Patentamt

Die folgenden Hinweise geben Aufschluss darüber, welche Handlungen zur Einleitung der europäischen Phase beim Europäischen Patentamt (EPA) vorzunehmen sind. Es wird dringend empfohlen, diese Hinweise sorgfältig zu lesen. Wenn die erforderlichen Handlungen nicht fristgerecht vorgenommen werden, besteht die Gefahr, dass die Anmeldung als zurückgenommen gilt.

1. Der oben genannten internationalen Patentanmeldung wurde die europäische Anmeldenummer 05701112.4 zugeteilt.
2. Anmelder, die weder Wohnsitz noch Sitz im Hoheitsgebiet eines EPÜ-Vertragsstaats haben, können die Aufnahme der europäischen Bearbeitung der internationalen Anmeldung selbst einleiten, sofern dies vor Ablauf des 31. Monats nach dem Prioritätstag geschieht (siehe hierzu auch Abschnitt 6 dieses Informationsschreibens).

**Während der europäischen Phase vor dem EPA als Bestimmungsamt oder ausgewähltem Amt müssen diese Anmelder jedoch durch einen zugelassenen Vertreter vertreten sein (Art. 133(2) und 134(1)(7) EPÜ).**

Verfahrenshandlungen, die nach Ablauf des 31. Monats von dem für die internationale Phase zuständigen, beim EPA jedoch nicht zugelassenen Vertreter vorgenommen werden, sind unwirksam und führen daher zu Rechtsverlusten.

**Beachten Sie bitte, dass ein beim EPA zugelassener Vertreter, der für den Anmelder schon während der internationalen Phase tätig geworden ist, nicht automatisch als Vertreter für die europäische Phase gilt. Es wird daher dringend empfohlen, einen solchen Vertreter rechtzeitig zu bestellen, wenn er mit der Einleitung der europäischen Phase beauftragt werden soll, da das EPA sonst alle Mitteilungen direkt an den Anmelder richten muss.**

3. Anmelder, die Wohnsitz oder Sitz im Hoheitsgebiet eines EPÜ-Vertragsstaats haben, sind nicht verpflichtet, für die europäische Phase vor dem EPA als Bestimmungsamt oder ausgewähltem Amt einen beim EPA zugelassenen Vertreter zu bestellen. **In Anbetracht der Komplexität des Verfahrens wird jedoch auch diesen Anmeldern die Bestellung eines solchen Vertreters empfohlen.**
4. Den Anmeldern und zugelassenen Vertretern wird dringend empfohlen, für die Einleitung der europäischen Phase das EPA-Formblatt 1200 zu verwenden (beim EPA kostenlos erhältlich). Seine Verwendung ist allerdings nicht zwingend vorgeschrieben.



5. Für den Eintritt in die europäische Phase vor dem EPA sind die nachstehenden Verfahrenshandlungen vorzunehmen. Beachten Sie bitte, dass Rechtsverluste oder andere Rechtsnachteile eintreten, wenn die erforderlichen Handlungen nicht oder nicht rechtswirksam vorgenommen werden.

- 5.1 Bis zum Ablauf des 31. Monats nach dem Anmelde- oder (gegebenenfalls) dem frühesten Prioritätstag, wenn das EPA als **Bestimmungsamt** (Art. 22(1)(3) PCT) bzw. als **ausgewähltes Amt** (Art. 39(1) PCT) tätig wird:

- a) Einreichung einer Übersetzung der internationalen Anmeldung in einer der Amtssprachen des EPA, falls die Anmeldung vom Internationalen Büro nicht in einer dieser Sprachen veröffentlicht worden ist (Art. 22(1) PCT und R. 107(1)a) EPÜ).  
**Wird die Übersetzung nicht fristgerecht eingereicht, so gilt die internationale Anmeldung vor dem EPA als zurückgenommen (R. 108(1) EPÜ).**  
Der Rechtsverlust gilt als nicht eingetreten, wenn innerhalb einer Nachfrist von zwei Monaten nach Zustellung einer Mitteilung des EPA unter gleichzeitiger Zahlung einer Zuschlagsgebühr die Übersetzung nachgereicht wird (R. 108(3) EPÜ).
- b) Entrichtung der nationalen Grundgebühr (EUR 170,00) und falls ein ergänzender europäischer Recherchenbericht erstellt werden muss, der Recherchegebühr (EUR 720,00 ; R. 107(1)c) und e) EPÜ).
- c) Entrichtung der Benennungsgebühren (EUR 80,00) für jeden benannten Vertragsstaat (R. 107(1)d) EPÜ), wenn die Frist nach Artikel 79(2) EPÜ vor der Frist von 31 Monaten abläuft.
- d) Stellung des schriftlichen Prüfungsantrags und Entrichtung der Prüfungsgebühr (EUR 1490,00 ; R. 107(1)f) EPÜ), wenn die Frist nach Artikel 94(2) EPÜ vor der Frist von 31 Monaten abläuft.
- e) Entrichtung der 3. Jahresgebühr (EUR 400,00), wenn diese vor Ablauf der Frist von 31 Monaten fällig wird (R. 107(1)g) EPÜ).

Werden die erforderlichen Gebühren b) bis d) nicht rechtzeitig entrichtet bzw. der schriftliche Prüfungsantrag nicht rechtzeitig gestellt, so gilt die internationale Anmeldung vor dem EPA als zurückgenommen oder die betreffende Benennung eines Vertragsstaats gilt als zurückgenommen (R. 108(1, 2) EPÜ).  
Die Gebühren können jedoch noch innerhalb einer Nachfrist von zwei Monaten nach Zustellung einer Mitteilung des EPA unter gleichzeitiger Zahlung der entsprechenden Zuschlagsgebühren wirksam nachentrichtet werden (R. 108(3) EPÜ).

Im Falle der Jahresgebühr e), beträgt die Nachfrist sechs Monate ab dem Fälligkeitstag (Art. 86 (2) EPÜ).

Für eine Übersicht der Recherchen- und Prüfungsgebühren, siehe Abl. EPA 11/2005, 577 und Abl. EPA 03/2006.

- 5.2 Enthalten die Anmeldungsunterlagen, die dem europäischen Patenterteilungsverfahren zu Grunde gelegt werden, mehr als zehn Ansprüche, so ist für den elften und jeden weiteren Anspruch innerhalb der 31-Monatsfrist nach Regel 107(1) EPÜ eine Anspruchsgebühr zu entrichten (R. 110-(1) EPÜ). Diese kann jedoch noch innerhalb einer Nachfrist von einem Monat nach Zustellung einer entsprechenden Mitteilung des EPA nachentrichtet werden (R. 110(2) EPÜ).

6. Sofern ein Vertreter während der internationalen Phase der Anmeldung für den Anmelder tätig war, wird dieses Informationsschreiben an den Vertreter, mit der Bitte um entsprechende Unterrichtung des Anmelders, gesandt.

**Alle weiteren Mitteilungen werden an den Anmelder bzw. seinen europäischen Vertreter gerichtet, wenn dessen Bestellung dem EPA rechtzeitig mitgeteilt wurde.**



7. Nähere Einzelheiten betreffend Fristen und Verfahrenshandlungen vor dem EPA als Bestimmungsamt und ausgewähltem Amt sind der Broschüre:

Der Weg zum europäischen Patent  
Leitfaden für Anmelder (2. Teil)  
PCT-Verfahren vor dem EPA - "EURO-PCT",

zu entnehmen.

Der Text dieser Broschüre, die Liste der beim EPA zugelassenen Vertreter, das zu verwendende EPA-Formblatt 1200 sowie die aktuellen Gebühren sind im Internet unter:

<http://www.european-patent-office.org>

abrufbar.

#### Eingangsstelle

